

Newsletter A-Nord

RÜCKBLICK

Fazit zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

[Zum Artikel](#)

INTERVIEW

Der Projektleiter über die aktuelle Planung

[Zum Artikel](#)

AUSBLICK

Weitere Dialogformate Anfang 2018

[Zum Artikel](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie den ersten Projektnewsletter zur Gleichstromverbindung A-Nord. Sie wird künftig eine der Hauptschlagadern der Energiewende sein und eine Menge an Leistung aus dem windreichen Norden in die Verbrauchszentren im Westen Deutschlands transportieren.

Die Planung für A-Nord schreitet kontinuierlich voran. Wir stehen nun kurz vor dem Start zur Bundesfachplanung. In ihr wird entschieden, welchen einen Kilometer breiten Korridor wir mit unserer Leitung beplanen werden. Die Entscheidung dazu fällt die Bundesnetzagentur, wahrscheinlich im Jahr 2019. Danach startet das Planfeststellungsverfahren, in dem es darum geht, die 24 Meter breite Erdkabeltrasse festzulegen. Im Jahr 2021 wollen wir mit dem Bau starten, 2025 soll die Leitung in Betrieb gehen.

Das Jahr 2017 stand ganz im Zeichen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung. In einem intensiven Dialog mit Kommunen, Landwirtschafts- und Umweltverbänden und vor allem Bürgern haben wir eine große Menge an wertvollen Hinweisen erhalten, die unsere Planung noch einmal optimiert haben. Im Namen des gesamten A-Nord-Teams möchte ich mich noch einmal für die vielen sachlichen und konstruktiven Gespräche mit Ihnen bedanken. Diese erhoffen wir uns auch für das kommende Jahr, wenn wir bereits im Frühjahr 2018 der Öffentlichkeit unseren Vorzugskorridor erläutern. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und jetzt schon einmal alles Gute für das kommende Jahr.

Ihr Jonas Knoop



Projektkommunikation Amprion



RÜCKBLICK

Fazit zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung



Die Planungen für die Gleichstromverbindung A-Nord schreiten kontinuierlich voran. Mit dem Bürgerdialog während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung ging das Projekt dabei im August und September 2017 in eine entscheidende Phase. Der intensive Austausch vor Ort führte dazu, dass wir noch einmal viele wertvolle Hinweise aus der Region für die Planung des Vorzugskorridors berücksichtigen konnten. Anfang März wollen wir die von uns favorisierte Variante der Bundesnetzagentur in Form des Antrags auf Bundesfachplanung vorschlagen. [Mehr...](#)

INTERVIEW

Der Projektleiter über die aktuelle Planung



Die Vorbereitungen zur Abgabe des Antrags auf Bundesfachplanung laufen auf Hochtouren. Projektleiter Klaus Wewering spricht im Interview über die Herausforderungen der vergangenen Monate und gibt einen Ausblick auf die Veröffentlichung des Vorzugskorridors. [Mehr...](#)

AUSBLICK

Weitere Dialogformate 2018



Die Vorbereitungen für die Abgabe des Antrags auf Bundesfachplanung im Projekt A-Nord laufen auf Hochtouren: Anfang 2018 stellt Amprion das überarbeitete Trassenkorridornetz und den Vorzugskorridor vor.

Am 11. Januar 2018 wird Amprion die finale Planung auf zwei Pressegesprächen in Wesel und Haren (Ems) der Öffentlichkeit präsentieren und in die nächste Dialogphase eintreten. Dabei sucht das A-Nord-Projektteam vom 17. bis 19. Januar in fünf Informationsveranstaltungen mit den Trägern öffentlicher Belange das Gespräch. In der darauffolgenden Woche (22.-25. Januar) veranstaltet Amprion insgesamt acht Bürgerinformationsmärkte, und zwischen dem 5. und dem 16. Februar 2018 fährt das Infomobil insgesamt 23 Orte im gesamten Untersuchungsraum an, um über die Planungen zu informieren.

Alle Informationen zu den kommenden Veranstaltungen finden Sie [hier](#).